



REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR

9453/AB

20. Dez. 2011

zu 9598/J

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

MAG.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER  
HERRENGASSE 7  
1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0976-II/BK/3/2011

Wien, am 5. Dezember 2011

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Belakowitsch-Jenewein, Neubauer und weitere Abgeordnete haben am 20. Oktober 2011 unter der Zahl 9598/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Naheverhältnis des Beamten Franklin zur Familie Kampusch" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 26:**

Es wird um Verständnis dafür gebeten, dass die Beantwortung von Fragen, die sich auf Inhalte und konkrete Schritte eines Ermittlungsverfahrens beziehen, nicht möglich ist. Durch die Auskunftserteilung könnten Rechte der Verfahrensbeteiligten verletzt und bei anhängigen Ermittlungsverfahren zudem der Erfolg der Ermittlungen gefährdet werden, weshalb diese Phase des Strafverfahrens auch von Gesetzes wegen nicht öffentlich ist (vgl. § 12 Abs. 1 Strafprozessordnung).

BM.I BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES